Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Donnerstag, 19.11.26, 10:30 Uhr

Dauerregen mit Unterbrechungen, in der Eifel Unwetter. Windig. Einzelne Gewitter wahrscheinlich. In der Nacht zum Samstag im äußersten Norden Frost und Glätte.

Wetter- und Warnlage:
Bis in die Nacht zum Samstag wird das Vorhersagegebiet von Westen wiederholt von Tiefdruckgebieten und deren Frontensystemen überquert, welche bei kräftigen Südwest- bis Westwinden milde und feuchte Luftmassen heranführen. In der Nacht zum Samstag zieht eine Kaltfront südwärts aus dem Bereich ab. Rückseitig strömt eine kühlere Luftmasse ein.

DAUERREGEN:
Bis Samstagfrüh weiterhin regnerisch mit kurzzeitigen Unterbrechungen, wobei sich der Niederschlag am Freitag langsam nach Süden verlagert. In den letzten 3 Tagen bereits 30 bis 50 l/qm, vereinzelt 70 bis 80 l/qm gefallen. Bis Samstagfrüh in West- und Südweststaulagen der Mittelgebirge (Eifel, Hunsrück etc.) weitere 30 bis 50 l/qm, durch schauerartige Verstärkungen vereinzelt weitere 60 bis 80 l/qm. Auch abseits der Mittelgebirge in Zugrichtung wiederholter Schauer örtlich mehrstündiger Starkregen zwischen 15 und 25 l/qm, akkumuliert von Montag bis Freitag 50-80 l/qm bis Samstagfrüh.

WIND:
Am heutigen Donnerstag im Tagesverlauf erneut gebietsweise starke bis stürmische Böen mit 55-75 km/h (Bft 7-8) aus Südwest, Schwerpunkt im Bergland und exponierten Lagen. Am Abend abschwächend. Nachfolgend meist nur noch im höheren Bergland starke bis stürmische Böen aus Südwest zwischen 55 und 65 km/h (Bft 7-8), ab Freitagmittag in der Südhälfte auch wieder etwas verbreiteter.

GEWITTER:
Bis Samstagfrüh neben schauerartigem Regen auch einzelne starke Gewitter wahrscheinlich. Dabei stürmische Böen um 70 km/h (Bft 8) aus Südwest, vereinzelt bis 85 km/h (Bft 9).

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Samstag im Norden leichter Frost bis -1 Grad. Dort auch Glätte durch überfrierende Nässe wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

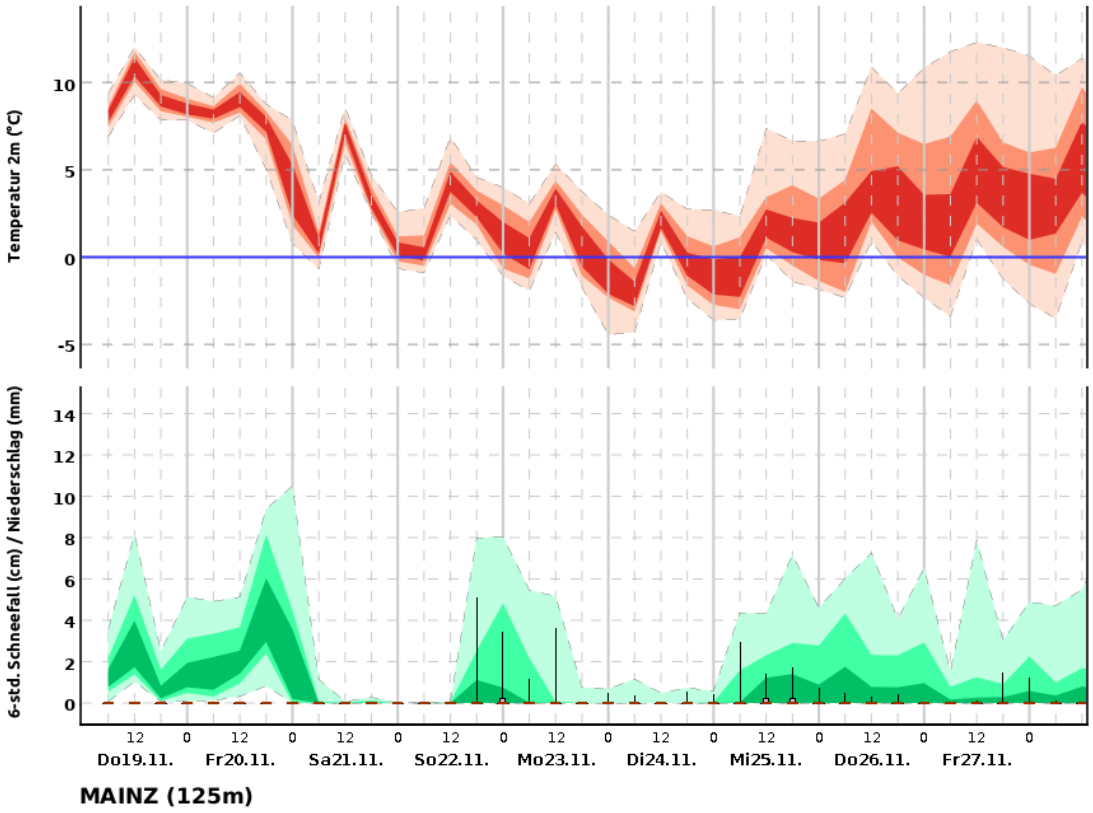
Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Reif und Überfrieren
Verbreitung: örtlich

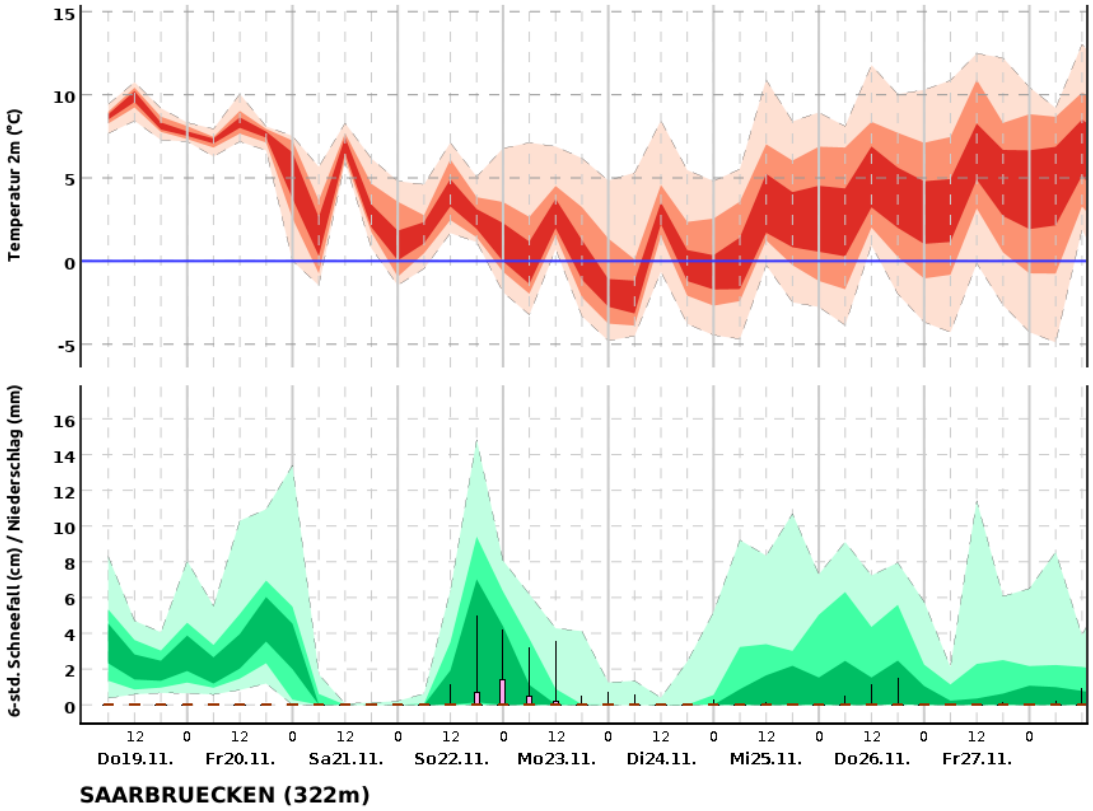
Besonderheiten: von der Eifel bis zum Westerwald. Im restlichen Bereich wahrscheinlich noch zu lange Regen und dichte Bewölkung.

Warnlage Mittelfrist:
In der Nacht zum Sonntag und zum Montag Frost und Glätte durch Reif oder Überfrieren wahrscheinlich, Nebel möglich.
Zudem in der Nacht zum Montag im Süden Glätte durch Schneefall möglich, aber noch sehr unsicher.

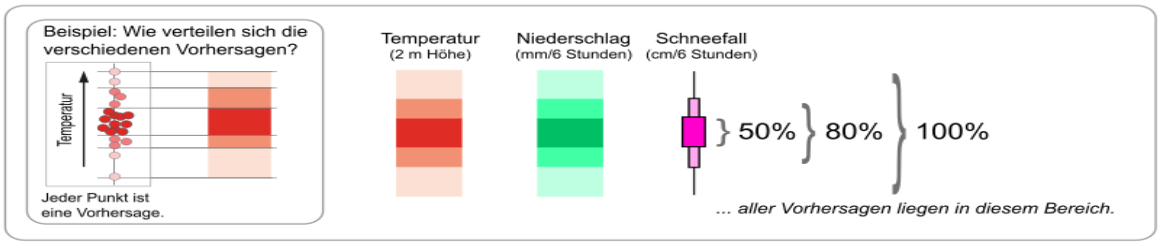
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Wg